



Herausgeber: TSV 1889/06 Immenhausen e.V.

Ausgabe 116 Dezember 2014

**TSV-Echo**



**Wir wünschen allen  
Mitgliedern und Freunden  
der TSV Immenhausen frohe  
Weihnachten und ein  
gutes neues Jahr 2015!**



... immer die neusten Informationen unter:  
[www.TSV-Immenhausen.de](http://www.TSV-Immenhausen.de)

## "Nur der Wechsel ist beständig!"

Von wem es tatsächlich stammt ist unklar (vermutlich von Heraklit von Ephesus). Jedenfalls benutzt diese Redewendung des Öfteren unser Alt-Bürgermeister und Ex-Vorsitzender, Andreas Güttler. Und er hat recht: Denn auch unsere große sportliche Gemeinschaft befindet sich im ständigen Wandel.

Das bisherige TSV Echo beinhaltete bis dato größtenteils Berichte, die zuvor bereits in sämtlichen regionalen Medien zu lesen waren - nun soll es exklusiver und, vor allem, aktueller werden.



So wird der Leser zukünftig ein Heft in den Händen halten, mit Inhalten, die bisher keine Publikation fanden. Es soll nicht nur ausschließlich um Sport gehen, sondern auch Wirtschaft, Politik, Kunst, etc. werden Erwähnung finden; vorrangig in Interviews.

Interessante Dinge rund um den Vereinssport gibt es z. B. immer wieder in der Zeitschrift „Sport in Hessen“, dem Magazin des Landessportbundes Hessen, zu lesen. Auch diese Themen werden wir im neuen TSV Echo abbilden.

Doch keine Angst: Es wird auch Altes und Bewährtes erhalten bleiben.

Allen Lesern wünscht die TSV ein besinnliches, fröhliches und hoffentlich nicht zu trockenes (der Humor ist natürlich gemeint...) Weihnachtsfest!

Freut Euch auf neue Inhalte, obgleich sich diese Ausgabe intensiv mit einem Rückblick auf das Jubiläumsfest 2014 beschäftigt - und gebt uns gerne eine Rückmeldung.

Wir suchen übrigens noch Mitstreiter, die Freude an redaktioneller Arbeit haben! Sprecht uns einfach an. Jede Hilfe ist herzlich willkommen.

Frisch Auf.

*Tobias Güttler*  
(Stellvertretender Pressewart)

## Kalos orisate - Herzlich Willkommen

Seit April 2014 kann man in Immenhausen bei einem Spaziergang durch die Stadt Richtung Rathaus schlendern und beim Griechen im Ratskeller einkehren. Da sagt man sich gleich: Da müssen wir rein! Unsere Bundeskanzlerin Frau Merkel hat doch gesagt, wir sollen das Geld zu den Griechen bringen...



Redaktion: Kosta, ihr seid aus Kassel nach Immenhausen gekommen?

Kosta: Ja. Wir haben die Ausschreibung für den Ratskeller im Internet gelesen, ihn uns angesehen und sofort Gefallen an ihm gefunden.

R: Das heißt, Immenhausen gefällt euch?

K: Ja, auf jeden Fall. Es gefällt uns so gut, dass wir gerade dabei sind, eine Wohnung zu renovieren und wir werden demnächst hier herziehen. Es ist einfach besser, vor Ort zu sein. Näher dran an den Gästen.

R: Denen ihr was am besten macht?

K: Unser Gyros ist gut, das Zaziki auch, Lamm machen wir auch sehr gerne. Eigentlich kann man sagen, dass das Fleisch bei den meisten Gästen gut ankommt: Souvlaki, Bifteki, Gyros...

R: Und natürlich die Vorspeisen?

K: Ja. Schafskäse, Oliven Tamara, Zaziki und dazu die warmen Vorspeisen wie gegrillte Paprika, Calamaris, gegrillter Feta. Daraus wollen wir demnächst noch einen kalt-warmen Vorspeisenteller zusammenstellen.

R: Und dazu einen Ouzo?

K: Natürlich. Das gehört dazu. Für gute Freunde immer.

R: Und nach zu vielen Ouzos wird dann Sirtaki getanzt?

K: Naja, bis jetzt noch nicht. Aber das wird kommen, wenn wir mal einen griechischen Abend mit Musik machen werden.

R: Stimmt es, dass es in Griechenland ein Volkssport ist, wer die Rechnung

bezahlen darf?

K: Ja, wenn man einen guten Tag hatte, dann bezahlt man schon mal für seine Freunde mit. Irgendwann gleicht sich das alles wieder aus. Hier in Deutschland kommt das auch immer mehr.

R: Muss man bei Euch vorbestellen?

K: Wenn man im Gewölbekeller sitzen möchte, muss man schon vorher anrufen und sich einen Tisch dort bestellen. Ansonsten haben wir aber genug Platz für unsere Gäste. Und wenn es mal vorkommt, dass alles voll ist, kann man an der Theke kurz warten und ein Glas Ouzo oder Wein trinken.

R: Und wenn man ein nur mal ein Bier trinken möchte, kann man auch in das Schwimmbadbistro gehen?

K: Ja, ab 01. Januar 2015 werden wir dort eröffnen. Man kann dort nicht nur Trinken, sondern auch Essen. Wir werden im regulären Schwimmbadbetrieb offen haben und Kaffee und Kuchen anbieten. Darüber hinaus werden wir länger aufhaben, Pasta und Schnitzel anbieten. Nicht nur Currywurst und Pommes.

R: Wenn man das hört, dann meint man, ihr seid hier angekommen?

K: Natürlich. Immenhausen ist eine schöne Stadt. Die Leute sind alle freundlich. Wir fühlen uns sehr wohl hier. Und wir freuen uns auf viele Gäste und Feiern. Wir haben über der Gaststätte noch einen großen Saal. Dort haben wir Platz für 100 Personen und machen Essen und Bedienung bei Feiern. Außerdem haben wir auf unserer Internetseite [www.ratskellertaverne.de](http://www.ratskellertaverne.de) einen Internetauftritt, wo wir uns vorstellen und auch eine Speisekarte hinterlegt ist. Wir vermieten Fremdenzimmer auf Anfrage. Alle Zimmer sind mit WLAN ausgestattet.

Wir freuen uns auch auf alle Gäste, die einfach nur mal ein Glas Wein trinken und die gute Atmosphäre bei uns genießen möchten.

*Yves Kleinsimon*

## Fußballjugend

Die Jugendfußballer sind auch in dieser Saison in jeder Altersklasse mit mindestens einer Mannschaft vertreten, allerdings gibt es in diesem Jahr eine große Änderung.

In der E bis B Jugend wird zusammen mit der SG Reinhardshagen in einer Spielgemeinschaft gespielt. Alle Mannschaften etablierten sich in ihren Ligen und konnten bis jetzt gute Erfolge verzeichnen.

Für die weiterhin gute Entwicklung des Immenhäuser Fußballs stehen in allen Altersklassen auch weiterhin lizenzierte Trainer und Betreuer zur Verfügung, welche ihr praxisnahes Wissen an die Kinder und Jugendlichen weitergeben.

Für diesen Aufwand ein Dank an die Trainer und Betreuer.

Weiterhin möchten sich die Jugendfußballer auch beim Fußballförderverein für die Unterstützung bedanken.

Für das kommende Jahr wünschen wir allen Mannschaften, dass die sportlichen Ziele ohne Verletzungen erreicht werden und der Spaß am Fußball nicht verloren geht.

Allen Eltern, Großeltern, sowie Anhängern des Fußballs wünschen wir schon mal auf diesem Wege einen geruhsames Weihnachtsfest und einen gesunden Start in das Jahr 2015

*Frank Siebert Daniela Siebert Peter Mühlstädt*



## Verleihung der Sportabzeichen 2014 in der Jahnturnhalle

Das sehr erfolgreiche Sportjahr 2014 der Sparte Leichtathletik hatte mit der Verleihung der Sportabzeichen am Donnerstag, den 27.11.2014 seinen Höhepunkt erreicht. Unter der Leitung von Robert Schwarz begrüßte das Sportabzeichenteam die vielen Sportlerinnen und Sportler zur Verleihung in der Jahnturnhalle. Die TSV Immenhausen feierte in diesem Jahr Ihr 125 jähriges Bestehen, daher war die Freude auch beim Vorstand des TSV umso größer, als bekannt gegeben werden konnte, das in diesem



besonderen Jahr 152 Sportlerinnen und Sportler aktiv an dem Angebot „Sportabzeichen“ teilgenommen hatten. Geschafft haben das Sportabzeichen in diesem Jahr 128 Sportlerinnen und Sportler darunter 70 Erwachsene und 58 Kinder und Jugendliche. Robert Schwarz hatte sich gewünscht, dass 100 Sportabzeichen in 2014 abgenommen werden

und nun wurde das Ziel um 25 % übertroffen. Ein wirklich hervorragendes Ergebnis. Doch es war viel mehr als nur die Abnahme des Sportabzeichens, denn es war auch Treffpunkt zu wöchentlichen Trainings, es wurden neue Kontakte geknüpft, ein toller Austausch fand statt und egal ob Prüfer oder Teilnehmer, alle haben die ganze Sportabzeichen Aktion unterstützt. Wenn beim Messen Hilfe benötigt wurde, immer hat sich jemand bereit erklärt, zu helfen. Jeden zweiten Mittwoch im Monat kamen unsere Sportkameraden aus Udenhausen zu uns ins Stadion und haben mit uns gemeinsam die Aktion Sportabzeichen durchgeführt. Es war wieder einmal eine ganz feine Kooperation und Freundschaft zwischen beiden Vereinen und es ist einfach wichtig hier Danke zu sagen, für diese tolle Zusammenarbeit. Begleitet hat uns in diesem Jahr auch unser Sportabzeichen-Apfelbaum an dem die Sportlerinnen und Sportler Ihre persönlichen Ziele festhielten. Es gab



Äpfel in den Farben Gold, Silber und Bronze und man konnte sich als Sportler überlegen, was man sich für dieses Jahr beim Sportabzeichen vornehmen wollte. Nach und nach trug der Baum immer mehr Früchte und er war am Ende der Saison prall gefüllt mit vielen Äpfeln und stand zusätzlich symbolisch für eine starke Gemeinschaft. Das Sportabzeichenteam hat schon entschieden, einen TSV Sportabzeichen-Apfelbaum gibt es in 2015 auch wieder.

Gern haben wir die Sportlerinnen und Sportler beraten, begleitet und motiviert und freuen uns wirklich über diese tollen Ergebnisse.

Die Sportabzeichensaison 2015 beginnt am 1. Mittwoch im Juni 2015 und wir würden uns freuen, wenn wieder viele Menschen dieses Angebot aus dem Freizeitsport in Anspruch nehmen würden.

*Das Sportabzeichenteam unter der Leitung von Robert Schwarz, Hans-Jürgen Kersting, Werner Engelhardt, Andrea Lang und Andrea Frömming.*



TSV 1889/06 Immenhausen e.V., Abteilung Fußball



präsentiert



Der Sitzungspräsident lädt ein:  
zum Immenhäuser Karneval, unter dem Motto:



Wir feiern  
weltmeisterlich!!!



Wieder mit dabei:

**hit box** ... die Tanz u. Partyband  
[www.hitbox-band.de](http://www.hitbox-band.de)



Inzwischen Legendar:

**Sext Bar**

... nach der Sitzung



- |                |                           |
|----------------|---------------------------|
| 1. Sitzung     | Samstag, 7. Februar 2015  |
| 2. Sitzung     | Samstag, 14. Februar 2015 |
| Kinderkarneval | Sonntag, 15. Februar 2015 |
| Rosenmontag    | 16. Februar 2015          |



## Bilder der Festeröffnung vom 17. Juli 2014



Die Jahnturnhalle ist festlich geschmückt: Das große TSV-Jubiläum kann beginnen.

Selbst die Flaschen waren grün-weiß gekleidet...



Die TSV feiert Jubiläum: Ob den Immenhäusern ein Licht aufgeht?



Gastredner Klaus-Dieter Fischer (Präsident des SV Werder Bremen) hatte in der HNA vom 17.07.14 eine Stellenanzeige der TSV Immenhausen ausfindig gemacht: „Gutmütiger Idiot gesucht“ - was natürlich ein bisschen überspitzen sollte.



Ein „beschwingter“ Beitrag zum Festauftritt: Svenja Bepperling (Abteilungsleiterin Turnen) und Tobias Güttler.



Auch der Spielmannszug feierte 120-jähriges Jubiläum. Im Hintergrund: Unsere vereinseigene Jahnturnhalle.



Der Ball ist rund – und das schon seit 100 Jahren in Immenhausen. Siggi Exner (Abteilungsleiter Fußball).



Auch Bürgermeister Herbert Rössel durfte nicht fehlen. Seine Frau Ingrid hatte ihm eigens für das TSV-Jubiläum eine grüne Krawatte rausgelegt...



Für jedes der 1.600 TSV-Mitglieder ein Blatt (Klo-) Papier. Stadtrat André Rittner brachte ein originelles Geschenk mit, das unser 1. Vorsitzender Christian „Rio“ Reiser dankend annahm.



Hohe Auszeichnung für Klaus-Dieter Fischer: Andreas Güttler (langjähriger TSV-Vorsitzender) überreichte das Ehrenschild des Landkreises Kassel.

Sie prägten die TSV in herausragender Weise: Horst Kahl, Ursula Homburg, Andreas Güttler, Adolf Deichmann + Karl-Heinz Freudenstein.





Neue Ehrenmitglieder der TSV: Ehrenvorsitzender Adolf Deichmann, Horst Kahl, Ursula Homburg, Dieter Brencher, Waltraud Kasper, 1. Vorsitzender Christian Reiser.



Macht nicht nur beim Schwimmen eine „gute Figur“: Stefan Dellith stand stellvertretend für viele „helfende Hände“ beim TSV-Jubiläum. Im Hintergrund: Tanja Robrecht.

## Sonntag, der 20. Juli 2014

### Gottesdienst, Grün-Weiße-Terrasse und mehr ...

Nach drei Tagen intensivem Feiern, könnte manch einer meinen, dass ein wenig die Müdigkeit in den Vordergrund rückte – doch nichts dergleichen geschah: Organisatoren, Aktive und Publikum waren, wie auch die Tage zuvor, top fit.

Bevor der ökumenische Gottesdienst um 11 Uhr starten konnte, musste noch schnell aufgeräumt und umgebaut werden. Erfahrung,

Willensstärke und Engagement besiegten den Schlafmangel, und die Vorbereitung für den Festsonntag war im Nu erledigt. Als der Gottesdienst eröffnete, war die Jahnturnhalle fast so gut gefüllt wie die Kirche an Weihnachten.



Pfarrer Eckard Becker verstand es, die TSV-Vorstandsmitglieder u. a. in Schriftlesungen mit einzubinden, so dass auch dieser Bereich eine gewisse „sportliche Dynamik“ erfuhr. Immer wieder zeigte er Parallelen zwischen Glauben und Sport auf. In jedem Moment des Gottesdienstes ging es kurzweilig zu. Nachdem eine Ehrenabordnung mit einem Kranz zum Friedhof aufbrach, um den verstorbenen Kameraden zu gedenken, folgte eine wirklich bemerkenswerte Predigt von Pfarrer Andreas Schreiner, hier einige Auszüge:

Und jetzt sind wir schon mitten auf der Brücke, die Sport und Glauben verbindet: Denn was für den Sport gilt, gilt genauso auch für den Glauben. Gemeinsam, vereint, ist Glaube am schönsten. Nur dass die Gemeinschaft des Glaubens nicht Verein, sondern Kirche heißt. Die Sportler heißen hier Christen und nicht Spieler, und die Trainer, das sind die Pfarrer. Und trainiert wird nicht der Körper, sondern die Seele. Aber ansonsten ist der Unterschied gar nicht so groß.





Wisst ihr nicht, dass die Läufer im Stadion zwar alle laufen, aber dass nur einer den Siegespreis gewinnt? Lauft so, dass ihr ihn gewinnt.

*So schreibt Paulus da an seine Gemeinde in Korinth. Er hat sich sicher was dabei gedacht, ausgerechnet das Laufen als Beispiel zu wählen. Laufen erfordert Ausdauer. Und diese Ausdauer bekommt man nur durch fleißiges Training. Wer sich nicht übt, der wird schon nach ein paar Metern schlapp machen und den Lauf nicht durchhalten. Genauso ist es mit dem Glauben. Glaube erfordert Übung und Training. Am besten täglich. Und die Trainingsmethoden? Ganz einfach: Das Gespräch mit Gott, das tägliche Gebet, z.B. Und noch eine Sache ist beim Glauben genauso wie beim Laufen: Gemeinsam geht es besser. Wenn die Läufer gemeinsam unterwegs sind, ist der gegenseitige Ansporn größer und der Einzelne hält besser durch, wenn er sieht, dass andere mit ihm unterwegs sind. Wenn die Glaubenden gemeinsam unterwegs sind, ist das schlicht und einfach genauso. Gemeinsam unterwegs im Glauben in Kirche und Gemeinde glaubt es sich einfach besser als Einzelkämpfer unterwegs zu sein. Und da möchte ich an dieser Stelle gleich ganz herzlich einladen zum gemeinsamen Training: An jedem Sonntagvormittag in der Kirche ihrer Wahl.*

Das Motto unseres Gottesdienstes: Im Verein ist Glaube und ist Sport am schönsten.

Ein wunderbarer Gottesdienst! Herzlichen Dank an die beiden Pfarrer und ihre Teams.

Sonnenschein, Hunger, ein beschwingtes Gefühl, gute Gedanken und Wünsche mit auf den Lebensweg bekommen zu haben - und vor allem Durst - trieben die Besucher anschließend nach draußen.



Nun hieß es, sich auch am Körper zu stärken. Dazu standen kalte Getränke und Gulasch von der Familie Thiele aus Hann. Münden bereit.

## Bericht von der Grün-Weißen-Terrasse vom 20.07.2014

Zum Abschluss des Festwochenendes veranstalteten die einzelnen Abteilungen der TSV Immenhausen eine bunte Terrasse. Es gab einen Einblick in die Abläufe der Trainingseinheiten, Showeinlagen und Mitmachtänze.

Auf dem Sportplatz der Jahnturnhalle wurden noch viele Spielsachen für die Kinder aufgebaut, so dass bei den Kindern keine Langeweile aufkam.

Das Wetter war an diesem Nachmittag auch genau richtig, es war nicht zu heiß, und es kamen auch endlich genügend Gäste zum Festausklang. Der Jahnsportplatz wurde zu einer großen Spiel- und Festwiese.



Den Nachmittag eröffnete der Spielmannszug mit vier Musikstücken. Auch die Umbaupausen auf der Bühne wurden musikalisch bestens vom Spielmannszug umrahmt.



Vor dem Festwochenende gab es ein Pokalkegeln, und die Gewinner wurden an diesem Nachmittag geehrt. Die Siegerehrung wurde vorgenommen vom Abteilungsleiter Horst Kahl, er überreichte den einzelnen Gewinnern schöne Sachpreise – und wer dabei war, wird sich ewig an die fulminante Rede erinnern.



Danach gab die Abteilung Tischtennis einen Einblick in ihre Trainingsarbeit. Es war für viele Gäste doch beeindruckend, was man alles mit einem kleinen Ball und einem Schläger machen kann.



# Das TSV Mitgliederfoto



**vom 18. Mai 2014**



Als die Tischtennisplatten weggeräumt wurden, kamen die Judomatten auf die Bühne. Die Abteilung Judo präsentierte altbewährte Vorführungen und neue Elemente aus dem Wettkampf und Training



Die neu gegründete Abteilung Tanzen zeigte an diesem Nachmittag zwei Darbietungen. Zunächst wurde das Publikum aufgefordert bei ihrem Mitmachanz sich tänzerisch zu bewegen. Leider folgten nicht allzu viele dieser Aufforderung. Später im Programm zeigten die Tänzer noch den kniffligen Cha Cha Cha. Ein Tanz, der nicht ganz einfach zu erlernen ist, aber er wurde bestens vorgetragen.



Karneval im Sommer? Nein, der Karneval hat noch nicht begonnen, aber die Juniorgarde und die TSV Garde zeigten, dass sie auch außerhalb der närrischen Zeit, ihre Karnevalstänze bestens vortragen können.



Die Abteilung Turnen stellte sich als nächstes auf der Bühne vor. Es begannen die Turnzwerge mit einer schönen und lustigen Aufführung. Danach folgten die Gruppen Spiel und Tanz und Hip Hop. Beide begeisterten das Publikum mit ihren Aufführungen. Ein weiterer Mitmachanz folgte, der die Gäste ein wenig mehr aus der Reserve lockte.







Den Abschluss bildete die E-Jugend der Abteilung Handball, mit einer Trainingseinheit. Keine einfache Aufgabe auf der kleinen Bühne, aber für Handballer natürlich lösbar.



Die TSV Immenhausen hat sich an diesem Nachmittag bestens präsentiert, die vielen Gäste wurden gut unterhalten. Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt, nochmals vielen Dank an alle Helfer.

Nachdem sich die TSV Immenhausen bestens dargestellt hat, spielte der Musikverein Immenhausen auf. Nun konnten sich auch die Verantwortlichen von der TSV Immenhausen, bei guter Musik und kühlen Getränken von dem anstrengenden Wochenende erholen.

*Tobias Römer*

## **Interview mit Martin Persch**

### **2. Vorsitzender der TSV 1889/06 Immenhausen e.V.**

In unserer neuen Interview-Reihe im TSV-Echo wollen wir unseren Lesern mal persönliche Eindrücke von Aktiven, Unterstützern und Sympathisanten der TSV übermitteln. Mit Martin Persch, einem der beiden stellvertretenden Vorsitzenden, wollen wir den Startschuss für diese neue Reihe geben.

TSV Echo (TSV): Hallo Martin, danke dass Du Dir ein paar Minuten Zeit für uns genommen hast.

Martin Persch (MP): Mache ich doch gerne.

TSV: Die stressigen Tage vor und die intensive Zeit während des großen Jubiläumswochenendes sind mittlerweile schon wieder ein Vierteljahr her. Wie beurteilst Du rückblickend den Ablauf unseres Fests?

MP: Ich denke, im Großen und Ganzen können wir stolz auf die geleistete Arbeit sein. Vor dem Hintergrund, dass dieses Fest neben dem normalen Vereinsalltag auf die Beine gestellt wurde, hat unser Orgateam einen verdammt guten Job erledigt. Die Leistung aller Verantwortlichen und die der vielen Helfer ist an dieser Stelle umso höher zu bewerten.

TSV: Insgesamt wurde unser großes Jubiläum an vier Tagen vom 17. bis 20. Juli 2014 gefeiert. Welcher Moment ist Dir davon am stärksten in Erinnerung geblieben?

MP: Das lässt sich nicht so ohne weiteres beantworten. Jeder Tag hatte seine besondere Atmosphäre. Das Zusammentreffen der einzelnen Gruppen vor der Jahnturnhalle vom Sternmarsch durch Immenhausen - das war schon ein imposantes Spektakel. So etwas erlebt man nicht alle Tage in Immenhausen.

TSV: Da hast du Recht. Allerdings ist es sicher auch nicht einfach, für 1.600 Mitglieder ein entsprechendes Programm auf die Beine zu stellen?

MP: Das ist wahr. Um auch hier die vielfältigsten Interessen und Geschmäcker zufriedenzustellen, sollte sich das auch in dem Wochenende wieder spiegeln. An dieser Stelle war für mich die grün-weiße Terrasse am Sonntagnachmittag die schönste Zeit. An keinem anderen Tag konnte man die Größe unserer TSV durch die Anwesenheit so vieler Leute von ganz jung bis etwas älter besser erkennen als dort. Es war quasi vom Kinderwagen bis zum Rollator alles dabei – aber eben leider auch nur am Sonntagnachmittag.

TSV: Damit sprichst Du schon indirekt den etwas weniger schönen Aspekt des Wochenendes an?

MP: Genau. Ursprünglich waren alle an der Planung beteiligten Mitglieder vom Freitag- und Samstagabend als jeweiliges Highlight des Wochenendes ausgegangen. So dass sowohl die Freunde der Rockmusik, als auch die eingefleischten Tänzer auf ihre Kosten kommen konnten. Mit der Verpflichtung der Band „Ace of Spades“ sowie der „Lempetaler Musikanten“ hatten wir auch echte regionale Hochkaräter verpflichtet. Der Zuspruch, besonders am Samstag, war leider schwach.

TSV: Ist eine Neuauflage eines TSV-Fests in dieser Größe für die Zukunft damit ausgeschlossen?

MP: Nein, das auf keinen Fall. Wir müssen uns für die Zukunft halt ein anderes Konzept überlegen. Vielleicht sollten wir eher nur das ein oder andere Event für sich allein auf die Beine stellen. Aber bis zum nächsten Jubiläum bleibt ja noch etwas Zeit...

TSV: Vielen Dank, Martin, für die offenen Worte.

MP: Es hat mich gefreut.

## 21. Jedermannturnier der Abteilung Tischtennis

Am 14.11.2014 konnte die Abteilung Tischtennis fünf Frauen und elf Männer in der Jahnturnhalle begrüßen. Das Länderspiel unserer DFB Elf gegen Gibraltar sorgte dafür, dass die Beteiligung in diesem Jahr deutlich unter dem der Vorjahre lag.

Es wurden die Sieger und Siegerinnen im Herren- und Dameneinzel, sowie im Herren- und Damendoppel und im Mixed Doppel ausgespielt. Bei den Herren wurden in drei Vorrundengruppen die acht Teilnehmer für das Viertelfinale gesucht, die anschließend im KO-System ihre Gewinner ermittelten.

„Jeder gegen Jeden“ lautete der Modus in der Dameneinzelkonkurrenz. Bei den Doppelwettbewerben und im Mixed wurde bereits ab der ersten Runde im KO-System gespielt.

Nach fünf spannenden und schweißtreibenden Stunden konnte Gerd Dornemann (stellv. Abteilungsleiter der Abteilung Tischtennis) Urkunden, Pokale und wertvolle Sachpreise an die glücklichen Gewinner übergeben. Gedankt sei an dieser Stelle den großzügigen Immenhäuser Sponsoren für die gestifteten Sachpreise, den Organisatoren des Jedermannturniers (Ulrich Dunkel, Dieter Samtleben, Sascha Samtleben) und allen anderen fleißigen Helfern.

Wir, die Abteilung Tischtennis, freuen uns schon jetzt auf die 22. Auflage im kommenden Jahr.



Siegerliste 2015 Herren Einzel:

1. Florian Nethe
2. Ingo Kuhlmeier
3. Klaus Rach



Siegerliste Damen Einzel:

1. Marion Seeger
2. Evelyn Samtleben
3. Nicole da Costa



### Herren Doppel:

1. Florian Nethe /  
Andreas Wollenhaupt
2. Ingo Kuhlmeiy / Tobias Römer
3. Karl Weiss / Roland Peter



### Damen Doppel:

1. Marion Seeger / Birgit Koch
2. Michaela Dornemann /  
Nicole da Costa
3. Evelyn Samtleben /  
Fabienne Samtleben



### Mixed Doppel:

1. Birgit Koch / Ingo Kuhlmeiy
2. Nicole da Costa / Tobias Römer
3. Evelyn Samtleben / Florian Nethe



Jeder Punkt ist "heiß" umkämpft ...



... voller Einsatz auch im Anbau



... für das leibliche Wohl ist gesorgt



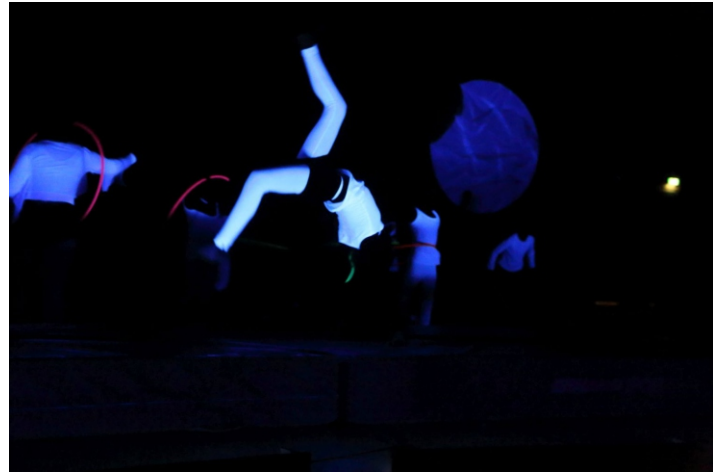
... dabei sein ist alles!

# Nachlese Schauturnen 2014

## „Zirkus spielen ist nicht schwer“

Liebe TSV-Echo Leserinnen und Leser, es schreibt Ihnen heute der Pressewart der TSV Immenhausen. Ich habe die große Freude, von der tollen Hallen-Turnschau vom 23.11.14 unter dem Motto „Zirkus spielen ist nicht schwer“ zu berichten. Gleichzeitig ist es aber auch mein Dilemma, denn es ist bei 15 Programm(Höhe-)Punkten eigentlich gar nicht möglich, die Leistungen aller Aktiven gebührend zu bewerten. Je nach Alter und sportlichem Können hat jeder Aktive an diesem denkwürdigen Tag sein Bestes gegeben. Ich fand´s klasse! Wer am 23. November nicht in der großen Schulturnhalle war, hat wirklich etwas verpasst... Ich bitte um Verständnis, dass ich mich auf ein paar wesentliche Dinge konzentriere, dass dafür aber jede teilnehmende Gruppe mit einem Bild veröffentlicht wird. Ich hoffe, somit allen gerecht zu werden. Die tollen Bilder hat wieder unser TSV-Fotograf, Paulo da Costa, gemacht. Unter den Augen der Turngauvorsitzenden (Frau Hohmann-Michels), des TSV-Ehrenvorsitzenden (Adolf Deichmann), des Kreistagsvorsitzenden (Andreas Güttler), des Bürgermeisters (Herbert Rössel), der stellvertretenden Sportkreisvorsitzenden (Carmen Wallbach), des Sportamtleiters des Landkreises Kassel (Uwe Koch) und des TSV-Vorsitzenden (Christian Reiser) zeigten rund 200 Aktive, dass sie die letzten Wochen und Monaten fleißig geübt bzw. hart trainiert haben und gaben ein Programm zum Besten, das das Prädikat „Extraklasse“ verdiente. Die Leitung des Zirkus´ oblag Zirkusdirektor SteLu (Stefan Luttmann), der die ca. 450 Zuschauer mit Witz und Charme begeisterte und stets gut gelaunt durch das „Mammutprogramm“ von 3 Stunden führte. Zum Abschluss tanzten alle Aktiven zum Lied „Die Erde dreht sich von allein“. Die Abteilung Turnen der TSV Immenhausen hat am 23. November mit ihrer dynamischen Turnschau dazu beigetragen, dass sich die Welt an diesem Tag sogar ein bißchen schneller gedreht hat! Ich möchte an dieser Stelle unser Vorstandsmitglied Lars Obermann zitieren, der sagte: „Das sind die Momente, die für mich der Ansporn für ehrenamtliche Arbeit in der TSV sind“. Gleichzeitig war das Schauturnen eine gelungene Abschluss-Veranstaltung des großen Jubiläumsjahres der TSV Immenhausen (125 Jahre TSV / 120 Jahre Spielmannszug und 100 Jahre Fußball).





**TSV 1889/06 Immenhausen e.V.**





# Hallenturnshow am 23.11.2014







- Freie Turnerschaft: Zeitreise
- Eltern-Kind-Turnen: Tiger
- Vorschulkinder: Africa / Disco in der Manege
- Spiel & Tanz: Seil- und Puppentanz
- Mädchenturnen: Pferde und Clowns
- Hip Hop: Tiere (Animals)
- Sportakrobaten Harleshausen: Balance-Übung
- Mädchenturnen: Turnträumereien
- Expression / Hofgeismar: Nebel bei Vollmond
- Gruppe 60+ und Gymnastikdamen: Panther beim Trockenschwimmen
- Mädchenturnen: Turning around
- Übungsleiter Turnen + Aerobic: Pinguine
- Die grün-weißen Hühner: Hühnertanz
- Zirkusdirektor SteLu (Stefan Luttmann)
- Mädchenturnen: Eine der drei Freundinnen in der Manege.
- Finale mit allen Teilnehmern: Die Erde dreht sich von allein
- Dennis Krausgrill: Hausmeister Krauser + Skyla

Die **TSV** sagt **DANKE!!!** Und weil es so viele Leute gibt, die diesen Dank verdient haben, haben wir mal versucht, sie alle aufzulisten:

- **DANKE** an Sandra Richter für die perfekte Hauptorganisation der Schau,
- **DANKE** an die Abteilungsleitung mit Svenja + Maika Bepperling und Julia Krausgrill für viel Arbeit im Hintergrund und die Koordination,
- **DANKE** an alle Übungsleiterinnen für die viele ehrenamtliche Zeit, die Ihr für das Üben aufgewendet habt,
- **DANKE** an Antje Knickrehm, die mit Ihren Hip-Hop Gruppen weitere tolle Angebote in die Abteilung Turnen eingebracht hat und viele Kinder und Jugendliche damit anspricht,
- **DANKE** an die vielen Helfer bei Auf- und Abbau der Halle,
- **DANKE** an Christian Reiser für den Auf- und Abbau von Licht und Ton,
- **DANKE** an Philipp und Rüdiger Gans für die Bereitstellung der Technik,
- **DANKE** an Stefan Klaus für die Bedienung der Technik,
- **DANKE** an Stefan Luttmann für die kurzweilige und tolle Moderation,
- **DANKE** an Paulo da Costa, der immer wieder tolle Fotos für die TSV macht,
- **DANKE** an die Edith Scholz, Waltraud Kasper und das Kindersachenbasar-Team für den Verkauf im Vorraum,
- **DANKE** an die vielen Kuchenbäckerinnen,
- **DANKE** an die Abt. Spielmannszug (Jubiläumsabteilung im Festjahr 2014) für den musikalischen Auftritt,
- **DANKE** an Lisa Brancazzu für die Gestaltung des Flyers
- **DANKE** an den Landkreis Kassel für die kostenlose Bereitstellung der Turnhalle,
- **DANKE** an Hausmeister Nicolaj Kraus,
- **DANKE** an Tobias Römer und die Firma Schützeberg für die Bereitstellung des LKW's,
- **DANKE** an die Faustballer und Altherren-Fußballer der TSV fürs Überlassen der Trainingszeiten am Freitag zwecks Aufbau,

- **DANKE** an das DRK für den Sanitätsdienst,
- **DANKE** an Marion Salewski, Carola Straube, Tanja Düpon und Miriam Luttmann fürs Kinderschminken,
- **DANKE** an die TSG Hofgeismar und den SVH Kassel, die mit Ihren Darbietungen zwei Höhepunkte der Schau darstellten,
- **DANKE** an Familie Rüdiger für das Bereitstellen der Klappstühle,
- **DANKE** an die Sparkassenversicherung für die Übernahme von 2.000 Euro für 230 Langarm-Shirts für alle Aktive unserer TSV,
- **DANKE** an die Firma Burkom Solutions GmbH für die Spende von 500 Euro für die Pullis der Hip-Hopper,
- **DANKE** an alle Zuschauer, die gespendet haben,
- **DANKE** an alle Aktiven, die die Schau letztlich mit Ihrem Engagement zu einem Erfolg haben werden lassen.

Falls wir jemanden vergessen haben sollten, so bitten wir um Nachsicht.  
Mit sportlichen Grüßen.

*Euer Dennis Krausgrill*

## **Abteilung Kegeln, 17. Mannschafts- u. Einzelpokalkegeln**



Vom 08.11. – 14.11.2014 wurde wieder das Mannschafts- und Einzelpokalkegeln in der Georg-Stüssel-Kegelbahn der Jahnhalle ausgetragen.

Von den eingeladenen Vereinen u. Verbänden der Gemeinde Immenhausen nahmen insgesamt 26 Mannschaften daran teil. Hier war ein leichter Anstieg der Mannschaften im Vergleich zu den letzten

Jahren zu verzeichnen.

Unter der Schirmherrschaft von Herrn Bürgermeister Herbert Rössel gingen folgende Teams und Einzelkegler/innen als Sieger hervor.

### Damenmannschaft :

1.	Jedermänner	TSV Immenhausen	452	Holz
2.	Grün Weiße Hühner	TSV Immenhausen	451	Holz
3.	Rot Weiss	TSV Holzhausen	428	Holz

### Herrenmannschaft :

1.	Sonntagskegler	TSV Holzhausen	568	Holz
2.	Rot Weiss	TSV Holzhausen	533	Holz
3.	Heidelbeerkegler	TSV Holzhausen	486	Holz

### Mixed-Mannschaft :

1.	Saubande	TSV Immenhausen	467	Holz
2.	Jedermänner	TSV Immenhausen	466	Holz
3.	Rot Weiss	TSV Holzhausen	465	Holz

### Damen-Einzelkegeln :

1.	Irmhild Oppel	TSV Immenhausen	59	Holz
2.	Heike Sandner	TSV Immenhausen	34	Holz
3.	Gisela Schütz	TSV Holzhausen	22	Holz
3.	Christel Horwart	TSV Immenhausen	22	Holz

### Herren- Einzelkegeln :

1.	Peter Kalenka	TSV Holzhausen	72	Holz
2.	Fabian Kaufmann	TSV Holzhausen	71	Holz
3.	Dieter Seeger	TSV Immenhausen	69	Holz

Die Siegerehrung wurde vorgenommen durch Herrn Bürgermeister Herbert Rössel und Herrn Andreas Güttler. Die drei Erstplatzierten erhielten jeweils einen Gutschein vom Handwerker u. Gewerbeverein Immenhausen. Die jeweils Ersten in jeder Disziplin bekamen einen Wanderpokal überreicht. Ein herzliches Dankeschön an Alle, die die Kegelwoche unterstützt haben. Das 18. Mannschafts- und Einzelpokalkegeln findet vom 07.11.- 13.11.2015 statt.

# Komm zu uns!

*Faustball kann ja so  
athletisch und dynamisch  
gespielt werden.*

Kein Spiel für „AlteHerren“

**Immer am Freitagabend in der großen  
Schulsporthalle**



*Rechter „Schlagmann“ in Aktion an der Leine*

***Ruf' an und spiel mit!***

**Günter Deichmann: Telefon 05673-1070**

## Tag des Judo: Lilli-Jahn-Schule legt Wert auf Judo-Prinzipien

Auf ein erfolgreiches Pilotprojekt können die Lilli-Jahn-Schule Immenhausen und die Abteilung Judo der TSV Immenhausen zurückblicken: Am 12., 13. und 14. November 2014 waren die beiden lizenzierten Judotrainer Ingo Kuhlmeiy und Dennis Krausgrill zu Gast in der Immenhäuser Grundschule, um interessierten Schülerinnen und Schülern die sportlichen Elemente und erzieherischen Werte des Judo zu vermitteln. 30 Kinder hatten sich in die jeweils 90-minütigen Einheiten eingewählt, um spielerisch ans „Rangeln und Raufen“ herangeführt zu werden. „Vom Judo im klassischen Sinne zu sprechen, wäre in diesem Stadium wohl übertrieben“, so Sportlehrer Kuhlmeiy, „das folgt dann in den nachfolgenden Modulen 2 und 3 des bundesweiten Projektes.“ Und dennoch machten einige Schüler und Schülerinnen ihre ersten Erfahrungen mit Kontaktsport – besonders für die Mädchen wohl eine Premiere und ein prägendes Erlebnis. Angetan vom Projekt zeigte sich die Schulleitung der Lilli-Jahn-Schule, deren Stellvertreterin Linda Janson es sich nicht nehmen ließ, am letzten Projekttag persönlich vorbeizuschauen. Janson bekam von Dennis Krausgrill eine Kooperationsurkunde des Deutschen Judobundes, einen TSV-Wimpel und einen Judoanzug in Miniaturform überreicht. „Gerne kommen wir Trainer wieder in die Lilli-Jahn-Schule, um das Projekt fortzuführen“, so Krausgrill.

Foto:

Erfolgreiche Kooperation Schule – Verein: Dennis Krausgrill (TSV Immenhausen) und Linda Janson (Lilli-Jahn-Schule Immenhausen).



## **Mitglieder des Vorstandes der Turn- und Sportvereinigung 1889/06 Immenhausen e. V.**

Ehrenvorsitzender:	Adolf Deichmann, Nordweg 5, Tel. 7252
1. Vorsitzender:	Christian Reiser, Grüner Weg 20, Tel. 9129600
Stv. Vorsitzender:	Martin Persch, Bergstr. 18, 34314 Espenau, Tel. 995198
Stv. Vorsitzender:	Paulo Marinho da Costa, Auf dem Kampe 10, Tel. 920207
Kassenwart:	Lars Obermann, Ziegelhütte 18, Tel. 5665
Stellvertreter:	Günter Hofmeyer, Hagenstraße 2, Tel. 925348
Schriftführer:	Stefan Haake, Karl-Heinz-Fräger-Str. 10, Tel. 912294
Stellvertreterin:	Carmen Popovic, Albert-Schweitzer-Straße 19, Tel. 9295584
Vermögensverwalter:	Hermann Drube, Mittelstraße 29, Tel. 99820
Pressewart:	Dennis Krausgrill, Oberste Mühle 19, Tel. 6484
Stellvertreter:	Tobias Güttler, Obere Bahnhofstraße 20, Tel. 01520-9279996
Sportwart:	Rainer Schütz, An der Glashütte 2, Tel. 6532
Stellvertreter:	Tobias Römer, Kannegießerweg 8, Tel. 913331 od. 0170-3291462
Jugendwart:	Kai Hofmeyer, Ziegelhütte 1a, Tel. 0171 - 349 71 28
Stellvertreterin:	Lara Schützeberg, Am Häsel 14, 34314 Espenau
Beisitzer/innen:	Ursula Homburg, Ostenbeck 1, Tel. 7605 Andreas Güttler, Dr. Lilli-Jahn-Str. 3a, Tel. 4541 Martin Präscher, Albert-Schweitzer-Str. 6, Tel. 912115 Dirk Brede, Frettholz 24
Kassenprüfer:	Helmut Depta, Grebenstein, Lessingstr. 2, Tel. 05674-922811 Nadine Heckel, Untere Bahnhofstr. 10, Tel. 4810 Mirko Fischer, Meisenweg 38a, Tel.: 0172-7987578
Abteilungsleiter/innen:	
Fußball:	Siegfried Exner, Am Leutenhäuser Berge 51, Tel. 36 44
Handball:	Michael Storch, Kurze Strasse 2, 34314 Espenau, Tel. 0172-5633475 Hendrik Hartenbach, Falkenweg 9, 34266 Niestetal, Tel. 0170-2061423
Judo:	Dennis Krausgrill, Oberste Mühle 19, Tel. 6484
Kegeln:	Horst Kahl, Neue Str. 12, Tel. 39 16
Leichtathletik:	Robert Schwarz, Albert-Schweitzer-Straße 12, Tel. 996865
Schwimmen:	Peter Tillmann, Espenauer Straße 28, 34246 Vellmar, Tel. 0177-2422948
Spielmannszug:	Kai Hofmeyer, Ziegelhütte 1a, Tel. 2455 oder 0171-3497128
Tanzen:	Christoph Beutekamp, Danziger Str. 24, Tel. 92 50 84
Tischtennis:	Ulrich Dunkel, Mühlenanger 1, Tel. 4234
Turnen:	Svenja Bepperling, Wilhelm-Lukan Straße 86, 34128 Kassel, Tel. 0176-25236303

(rechtlich selbständige) Anschlussorganisation:

Fußballförderverein 1995 Immenhausen e. V.

1. Vorsitzender:	Jörg Schützeberg, Ostenbeck 8, Tel. 4114 (Geschäft)
Stellverteter:	Siegfried Exner, Am Leutenhäuser Berge 51, Tel. 3644
Stellverteter:	Karl-Werner Fehling, Im kleinen Loh 11, Tel. 3378



Für unsere Kunden sind  
wir immer am Ball.  
Nähe und Kompetenz!



Stadtsparkasse  
Grebenstein